

## Transthorakale Echokardiografie für Anästhesisten und Intensivmediziner

Weil sich der Nutzen langsam herumspricht, werden landauf landab jetzt immer mehr Ultraschallgeräte von Anästhesisten und Intensivmedizinern anschafft. Doch was nützen die schicksten (und teuersten) Geräte, wenn kaum jemand da ist, der die produzierten Bilder nicht nur bestaunen, sondern auch verstehen, interpretieren und daraus sogar zuweilen therapeutische Schlüsse ziehen kann. Obwohl kein Atlas, sondern eher ein kleines Taschenbüchlein, kann mit diesem Buch der praxisbezogene Einsatz der transthorakalen Echokardiografie doch erheblich an Stellenwert gewinnen. Das liegt neben der vom Verlag her inzwischen gewohnten, sehr angenehmen didaktischen Aufmachung des Buches aber vor allen Dingen daran, dass hier drei Experten als Autoren fungieren, die mit zu den Pionieren der transthorakalen Echokardiografie im Fachgebiet gehören.

Weil die durch die transthorakale Echokardiografie beantwortbaren Fragestellungen überschaubar sind, konnten die Autoren hier auch klar umrissene Darstellungen liefern. Es handelt sich bei den naturgemäß etwas klein geratenen Abbildungen um größtenteils an beatmeten Intensivpatienten gewonnene Bilder, also unter realen Bedingungen. Nach einem kurzen Kapitel über Grundsätzliches zur Echokardiografie werden deren Indikationen in Anästhesie und Intensivmedizin beschrieben. Es folgen die Standardschnitte als Positionen des Schallkopfes und eine kurzgefasste Anatomie des Herzen. Ausführlicher und informativer werden anschließend die verschiedenen Krankheitsbilder der Herzklappen dargestellt.

**Fazit:** Klein, fein und hilfreich für den interessierten Kliniker.

**J. Radke**, Göttingen

## Transthorakale Echokardiografie für Anästhesisten und Intensivmediziner

### Herausgeber:

F. Kefalianakis, G. Wagner, M. Hansen

**Verlag:** Thieme-Verlag, Stuttgart

**Auflage:** 1 (2011)

**Seiten:** 192 Seiten, broschiert

**Preis (D):** 49,99 €

**ISBN-13:** 978-3131542816

